

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

321 (18.11.1904) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 321. Zweites Blatt. Freitag, den 18. November (folgt ein drittes Blatt.) 1904.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 84829. Die ortspolizeiliche Vorschrift für die Feuerbestattung betreffend.

§ 40 der ortspolizeilichen Vorschrift vom 16. April 1904, das Bestattungswesen in der Stadt Karlsruhe betreffend, erhält mit Zustimmung des Stadtrats der Residenz nach Vollziehbarkeitserklärung durch Großh. Herrn Landeskommissär hier nachstehende, abgeänderte Fassung:

§ 40.

Mit dem Gesuche sind folgende Belege beizubringen:

1. Eine von der zuständigen Behörde ausgestellte Beurkundung, daß der Eintrag in das standesamtliche Sterberegister (§§ 56 ff. des Reichsgesetzes vom 6. Februar 1875) erfolgt ist — für außerhalb des deutschen Reichs Verstorbene ein amtlich beglaubigter Sterbeschein.
2. a) Eine von einem approbierten Arzte angefertigte Krankengeschichte des betr. Falls;
b) ein Zeugnis des staatlichen Sanitätsbeamten des Sterbeorts bzw. des Großh. Bezirksarztes Karlsruhe, daß nach dem Inhalt der Krankengeschichte (vergl. Ziffer a) jeder Verdacht des Vorliegens einer gewaltsamen Todesursache ausgeschlossen ist.
Dieses Zeugnis muß von dem beamteten Arzte auf Grund einer von ihm vorgenommenen Besichtigung der betr. Leiche erstattet werden, wenn nach dem Inhalte der Krankengeschichte Zweifel darüber bestehen, ob die Todesursache eine natürliche war oder wenn es sich um die Feuerbestattung der Leichen Willensunfähiger oder unter 18 Jahre alter Personen handelt;
c) wenn eine Sektion der Leiche vorgenommen wurde, außerdem ein von einem approb. Arzte angefertigter Leichenbefund.
In sämtlichen Schriftstücken (a, b und c) ist die Todesursache möglichst deutlich anzugeben. Die unter a und c erwähnten Schriftstücke müssen be-
hördlich beglaubigt sein, wenn der die Krankengeschichte fertigende oder die Sektion vornehmende Arzt nicht in der Stadt Karlsruhe wohnt, sofern beide Schriftstücke nicht von einem beamteten Arzt ausgestellt werden.
3. a) Bei willensfähigen, über 18 Jahre alten Personen entweder eine urkundliche Erklärung des Verstorbenen, aus der mit hin-
länglicher Deutlichkeit hervorgeht, daß er die Feuerbestattung seiner Leiche gewünscht hat,
oder eine in gleichem Sinne abgegebene schriftliche und unterschriebene Erklärung zweier glaubwürdigen Zeugen, deren
Unterschrift auf Verlangen amtlich zu beglaubigen ist,
oder der Nachweis, daß der Verstorbene bis zu seinem Tode einem Feuerbestattungsverein als aktives Mitglied
angehört hat;
b) bei Willensunfähigen oder Personen unter 18 Jahren eine Urkunde, welche den Nachweis enthält, daß die Bestattungspflichtigen die Einäscherung
verlangen.
4. Bei auswärtig Verstorbenen außerdem eine Beurkundung darüber, daß der für den Sterbeort zuständigen Polizeibehörde die beabsichtigte Feuer-
bestattung der Leiche angezeigt wurde.

Karlsruhe, den 15. November 1904.

Großh. Bezirksamt.
— Polizeidirektion. —
Dr. Seidenadel.

Mudde.

Bekanntmachung.

Nr. 67340. II. Gesuch des Rannenvirts Hermann Gauer in Stafforth um Erlaubnis zur Errichtung und Inbetriebnahme einer Schlachtstätte betreffend.

Rannenvirt Hermann Gauer in Stafforth beabsichtigt, auf seinem Anwesen dort eine Schlachtstätte zu errichten und in Betrieb zu nehmen.

Wir bringen dies mit dem Anfügen zur öffentlichen Kenntnis, daß etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen bei dem unterzeichneten Bezirksamt oder dem Gemeinderat Stafforth innerhalb 14 Tagen vom Ablauf des Tages der Ausgabe des Blattes an anzubringen sind, widrigenfalls alle nicht auf privatrechtlichen Titeln beruhende Einwendungen als verjährt gelten.

Pläne und Beschreibungen liegen zur Einsicht der Beteiligten beim Bezirksamt und beim Gemeinderat Stafforth offen.

Karlsruhe, den 12. November 1904.

Großh. Bezirksamt.
Gülch.

Mbrecht.

Bekanntmachung.

In das Handelsregister A ist eingetragen:

1. Band I D.B. 65 zur Firma R. H. Wimpfheimer, Karlsruhe: Nr. 4. Eugen Wimpfheimer, Kaufmann, Karlsruhe, ist als weiterer persönlich haftender Gesellschafter in das Geschäft eingetreten, die demselben erteilte Procura ist erloschen.
2. Band I D.B. 207 zur Firma Markstahler & Barth, Karlsruhe: Nr. 3. Theodor Neuter, Kaufmann, Karlsruhe, ist als Procurist bestellt.
3. Band III D.B. 235 zur Firma „Hansa“ Auskunftei und Inzasso-Bureau für Handel und Gewerbe, Inhaber Wilhelm Schmidt in Karlsruhe: Nr. 3. Das Geschäft ist übergegangen auf Kaufmann Paul Löw in Karlsruhe, welcher dasselbe unter der geänderten Firma: „Hansa“ Auskunftei und Inzasso-Bureau für Handel und Gewerbe, Inhaber Paul Löw, weiterbetreibt. Der Uebergang der im Betriebe des Geschäfts begründeten Verbindlichkeiten für Waren- und Arbeitslieferungen ist bei der Uebernahme des Geschäfts durch Paul Löw ausgeschlossen.
4. Band III D.B. 271: Firma und Sig. Albert Maier, Karlsruhe. Einzelkaufmann: Albert Maier, Kaufmann, Karlsruhe (Cigarrenhandlung).

Karlsruhe, den 14. November 1904.

Großh. Amtsgericht III.

Bekanntmachung.

In das Güterrechtsregister ist zu Band IV eingetragen:

1. Seite 122: Weiß, Heinrich, Maler, Karlsruhe, und Luise geb. Pfäffle. Nr. 1. Durch Vertrag vom 31. Oktober 1904 wurde Gütertrennung vereinbart.
2. Seite 123: Kobold, Paul, Schuhmachermeister, Karlsruhe, und Elisabetha geb. Sidel. Nr. 1. Durch Vertrag vom 4. November 1904 wurde Gütertrennung vereinbart.
3. Seite 124: Umhauer, Gottlieb Friedrich, Photograph, Karlsruhe, und Dorothea Eleonore geb. Wille. Nr. 1. Durch Vertrag vom 1. November 1904 wurde Gütertrennung vereinbart.
4. Seite 125: Kirchenbauer, Christoph, Fabrikarbeiter, Karlsruhe, und Luise geb. Becker. Nr. 1. Durch Vertrag vom 7. November 1904 wurde Gütertrennung vereinbart.

Karlsruhe, den 14. November 1904.

Großh. Amtsgericht III.

Versteigerung.

21. Samstag, den 19. November, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstraße 16 öffentlich gegen bar versteigert:

1 Partie gut abgelagerte Cigarren, ff. Cognac, Kirchenwasser, Südwine etc., Thee, weiße Schmirzseife, Kernseife, Wäsche, ferner 1 Partie Tapeten, Bestecke und sonst noch Verschiedenes, wozu Liebhaber höfl. einladet

Josef Hirschmann jr., Auktionator,
Herrenstraße 16, Telephon 1916.

Versteigerung

von Küchen-Abfällen (Spülsicht u. Knochen). Das 1. Bad. Leib-Druck-Regt. Nr. 20 läßt am 21. d. M., 10 Uhr vormittags, vor der Küche des Regiments die Küchen-Abfälle für die Zeit vom 1. 12. 04 bis 30. 11. 05 öffentlich meistbietend versteigern.

Durlach.

Bauplatz-Versteigerung.

Auf Antrag läßt die Stadtgemeinde Durlach am Mittwoch, den 23. d. M., nachmittags 3 Uhr, im Versteigerungslokal des Rathauses hier den Bauplatz Ecke der Sofien- und Göttingerstraße, Lagerbuch 1823, 566 qm groß, mit Vorbehalt der Genehmigung durch Gemeinderat und Ausschuss öffentlich versteigern.

Die näheren Bedingungen können bis zum Versteigerungstag auf der Ratkassette eingesehen werden. Durlach, den 16. November 1904.

Der Gemeinderat.

3.1. Reichardt.

Wohnungen zu vermieten.

Adamiestrasse 30 ist im 3. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Anteil am Trockenstüber sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen in der Wirtschaft.

*6.3. Amalienstr. 81, am Kaiserplatz, ist die 2. Etage (2. Stock) von 8 Zimmern, 1 Balkon, Badezimmer, Küche, Speisekammer, Dienertreppe, 2 Mansarden, 2 Kellern, alles der Neuzeit entsprechend, auf 1. April 1905 event. früher zu vermieten. Näheres parterre.

— Voelchstraße 12 ist per sofort oder später wegen Verletzung der 2. Stock von 5 Zimmern, Balkon, 2 Verandas, Bad nebst allem Zubehör zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Bürklinstraße 10 und 12, in gutem abgeschlossenen Hause, ist je der 4. Stock mit 3 Zimmern, Bad und sonstigem Zubehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres in Nr. 12, 2. Stock.

— Hardtstraße 20a ist im 4. Stock eine schöne 2 Zimmerwohnung mit geschlossener Veranda baldigst zu vermieten. Näheres Hardtstraße 20.

— Hirschstraße 67 ist der 2. Stock von 5 Zimmern, Bad, Veranda, Erker nebst reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Trunk im Souterrain.

— Hirschstraße 99 ist im 2. Stock eine herrschaftlich eingerichtete Wohnung von 4 Zimmern und großem Fremdenzimmer für sofort zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

— Humboldtstraße 25 ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern auf sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock links.

*2.2. Jollystraße 16, nächst der Gartenstraße, ist der 2. Stock von 5 geräumigen Zimmern, Bad, Speisekammer, 2 Mansarden und sonstigem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Kaiser-Allee 31, gegenüber dem Walde, in der Nähe des Mühlbühlertors, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör auf 1. März 1905 zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

— Kaiser-Allee 49, eine Treppe hoch, ist eine schöne 5 Zimmerwohnung mit Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

— Kaiser-Allee 69 ist im 3. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 4 Zimmern mit Zubehör und ebendasselbst im 4. Stock eine schöne, geräumige Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock rechts.

— Kaiserstraße 116, 2 Treppen, ist eine elegante Wohnung, 5 Zimmer, Bad etc., per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden, parterre daselbst.

— Kaiserstraße 137, 1 Treppe, Seitenbau, 3 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

*2.2. Karlstraße 88 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, Badezimmer, Balkon und Veranda, 2 schönen Mansarden, Kellern usw., auf 1. April 1905 zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock, von 10—4 Uhr.

— Kriegstraße 109 ist eine Wohnung von 4 oder 6 Zimmern samt allem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— Markgrafenstraße 38, am Lidenplatz, sind sofort zu vermieten: im Hinterhaus, 2. Stock, eine 3 Zimmerwohnung, im Vorderhaus eine Mansardenwohnung, auf die Straße gehend, 2 Zimmer, Alkov und Küche.

— Mathystraße 3 ist im 2. oder 3. Stock eine schöne Wohnung von je 6 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich oder später wegen Verletzung zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 32, parterre.

— Nellenstraße 19 sind eine Wohnung von 4 Zimmern und eine Wohnung von 3 Zimmern, Bad und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Goethestraße 27 im Bureau.

*6.3. Parkstraße 9, unmittelbar dem Walde gegenüber, ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern und Zubehör auf 1. April 1905 zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

— Scherrstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung auf sogleich zu vermieten. Näheres Marienstraße 89, 1. Stock.

— Schillerstraße 6 ist im 2. Stock links eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller nebst Zubehör per sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre, oder Hirschstraße 40 im Kontor.

— Schützenstraße 50, Ecke Marienstraße, ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst oder Luisenstraße 2, parterre.

— Sofienstraße 56 sind auf sofort Wohnungen von 2 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

— Steinstraße 29, am Lidenplatz, Seitenbau rechts, 2. Stock, Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort zu vermieten.

— Weichenstraße 5 ist eine 3 Zimmerwohnung im 1. Stock auf sogleich zu vermieten. Näheres Weichenstraße 7, parterre.

— Weichenstraße 17 ist im 4. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Rudolfstraße 9 im 1. Stock.

— Viktoriastrasse 15, Hinterhaus, 2. Stock, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Küche, Keller, mit Gas- und Wasserleitung versehen, auf sogleich zu vermieten. Näheres Vorderhaus, 1. Stock.

— Vorholzstraße 35, Ecke Hirschstraße, ist in herrschaftlichem Hause eine schöne Vierzimmerwohnung im 4. Stock an eine ruhige Familie auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Werberplatz 89 II.

— Weinbrennerstraße 13 ist im 4. Stock eine schöne, billige Wohnung an kleine, honette Familie auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock.

— Werberstraße 57, Seitenbau, sind 1 und 2 Zimmerwohnungen sowie Mansardenwohnungen von je 2 Zimmern und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, 2. Stock.

— Wielandstraße 10 ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör per sofort zu vermieten. Näheres Amalienstraße 93, parterre.

— Hirschstraße 120, 1. Stock, ist eine herrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badraum, Keller, Mädchenkammer und Speisekammer per sogleich oder später zu vermieten. Näheres Hirschstraße 130, parterre, oder Ruppurrerstraße 13, Bureau.

— Eine schöne geräumige Wohnung von 2 oder 3 Zimmern im 5. Stock eines Herrschaftshauses in der Beststadt ist an ruhige, solide Leute zu vermieten. Mieter hat bei entsprechender Vergütung die Hausverwaltung mit zu übernehmen. Adressen erbittet man unter Nr. 8307 an das Kontor des Tagblattes.

— Nächst dem Kaiserplatz ist per sofort oder später eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Bad, Speisekammer etc. zu vermieten. Preis M. 900.—, Näheres Kaiserstraße 247, 3. Stock.

— In der Werberstraße, nächst dem Werberplatz, ist im 1. Stock des Seitengebäudes eine freundliche Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Keller, an eine einzelne Person oder ein Ehepaar per sofort zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 6 im Laden.

— Schöne, geräumige Zwei- und Drei-Zimmerwohnungen, an einer der Hauptstraßen in Mühlburg gelegen, ohne Vis-à-vis, sind sofort preiswert zu vermieten. Näheres bei der

Mühlburger Branerei
vorm. Freiherrl. von Seideneck'sche Branerei,
in Karlsruhe-Mühlburg.

— Zwei Zimmer mit Küche und Zubehör im Seiten- oder Querbau sogleich oder später zu vermieten: Waldstraße 33 II.

Hardtstraße 20 sind zwei schöne 3 Zimmerwohnungen, sowie eine 2 Zimmerwohnung baldigst zu vermieten. Näheres daselbst.

— Hirschstraße 130 ist im 3. Stock eine feine Herrschaftswohnung von 5 großen Zimmern mit einem Gastzimmer, Küche, Speisekammer, Badraum und Keller etc. auf sofort billigst zu vermieten. Näheres Hirschstraße 130, parterre, oder Ruppurrerstraße 13, Bureau.

6 Zimmer-Wohnungen

mit Bad, Speisekammer und sonst. reichl. Zubehör sind Karlstraße 92 im 3. und 4. Stock zu vermieten; erstere auf 1. April n. J., letztere auch sofort beziehbar. Näheres beim Hauseigentümer, Karlstraße 90.

Adamiestrasse 39

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 schönen Zimmern nebst Zubehör, zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

— Sternbergstraße 9 und 15 sind schöne 3 und 4 Zimmerwohnungen im 2. und 3. Stock mit üblichem Zubehör sofort billig zu vermieten. Näheres Sternbergstraße 15, 2. Stock.

7 Zimmerwohnung

in neuem Gebäude der Kaiserstraße (Schloßbezirk) mit Badezimmer, elektrischer und Gasbeleuchtung nebst reichl. sonst. Zubehör ist wegen Wegzugs nach Uebereinkunft zu vermieten. Die Wohnung, deren sämtliche Räume ineinandergehen mit jeweils eigenem Eingang in den Gang, dessen Glasabschluß 2 Ausgangstüren besitzt, eignet sich ebenso für Geschäftszwecke Bureau etc. Näheres Waldhornstraße 25, eine Treppe hoch, von 11—6 Uhr.

Humboldtstraße 17 (Neubau)

sind auf sogleich oder später 3 und 4 Zimmerwohnungen zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 19, 2. Stock links.

Kriegstraße 91

ist eine elegante Herrschaftswohnung von 7 Zimmern, Bad und reichlichem Zubehör, eine Treppe hoch, wegen Verletzung auf 1. April 1905 event. vom 1. Dezember an beziehbar zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Rintheimerstraße 3

ist eine schöne große Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubehör, im 4. Stock, auf sogleich zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

Sofienstraße 87,

in einer der schönsten Lage, sind der 2. und 4. Stock von je 6 Zimmern, Badezimmer und mit sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Amalienstraße 16.

Herrschaftswohnungen. Eisenlohrstraße 22 (Neubau)

sind der 1., 2. und 3. Stock mit je 5 Zimmern, Bad, Küche nebst reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 20.

Elegante Dreizimmerwohnung,

parterre, nebst Küche, Keller, großer Mansarde, Veranda und Garten in herrschaftlichem Hause in der Jollystraße sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 II, Bureau.

Elegante Herrschaftswohnungen,

Borholzstraße 35, Ecke Hirschstraße, mit Vor- und Hintergarten, bestehend aus 7 Zimmern, großer Diele, Veranda nebst sonstigem Zubehör, sind auf sofort zu vermieten. Näheres im Neubau selbst von 4-6 Uhr oder Werberplatz 39 II.

Bismarckstraße 41

ist der 2. Stock von 6 Zimmern, Balkon und Südveranda zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

Gartenstraße 42,

2. Stock, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Speisekammer, fertig eingerichteten Bad, Balkon nebst üblichem Zugehör, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

Rudolfstraße 19

ist auf 1. April eine schöne Wohnung im zweiten Stock von 3 geräumigen Zimmern, Küche und Keller mit oder ohne Mansarde preiswert zu vermieten. Zu erfragen im Hinterhaus, 2. Stock, oder Kronenstr. 33. 3.2.

Elegante

3 Zimmer-Wohnungen,

Borholzstraße 50, Ecke der Büchlinstraße, sind sofort zu jeder Zeit zu vermieten. Zu erfragen gegenüber Büchlinstraße 12 im 2. Stock oder Schützenstr. 68 im Laden.

Boeckhstraße 20

große 4 Zimmerwohnung mit Bad und Zentralheizung, behaglich ausgestattet, sofort zu vermieten. Näheres Stefanienstraße 40, nachm. von 2-5 Uhr.

Herrschaftswohnung.

Kriegstraße 93, 2. Stock, in ruhigem Hause, ist eine geräumige Wohnung von 5 bis 6 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, Dienststiege und sonstigem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Augustastr. 11.

Helmholzstraße 13

ist eine Herrschaftswohnung im 2. Stock von 6 Zimmern und Zugehör auf sofort zu vermieten. Einsehen morgens von 10-12 und nachmittags von 4-6 Uhr. Näheres parterre.

Kriegstraße 184

ist der 4. Stock von 4 Zimmern, Bad, ferner Kammer im Dachstock, Garten sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 4. Stock oder Stefanienstraße 76, Bureau.

Vier-Zimmerwohnung

sofort zu 480 M. zu vermieten: Dorfstraße 19.

Herrschaftswohnung

in freier Lage der Weststadt, 5 bis 8 große Zimmer, Bad, Veranda, Garten und Zubehör, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Schillerstr. 56 II.

3 Zimmerwohnung

mit Küche und Keller im 2. Stock des Hinterhauses, monatlich 23.- Mk., sofort oder später zu vermieten. Näheres Luisenstraße 45 im Vorderhaus, 2. Stock.

3.3. Gerwigstraße 10

ist per sofort oder später eine hübsche Wohnung im 2. Stock von 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und Mansarde preiswert zu vermieten. Zu erfragen daselbst im Hinterhaus oder Kronenstr. 33.

Freundl. 3 Zimmerwohnung

mit Küche im 4. Stock in der Lemstraße (Südweststadt) mit reichl. Zubehör und Gartenanteil, sofort beziehbar, zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63, Bureau.

Villa zu vermieten.

In der Zahnstraße ist eine Villa, enthaltend 11 Zimmer, reichliches Zubehör, per 1. April 1905 zu vermieten durch

Kornsand, Vermietungsbureau,
Kaiserstraße 111.

Sprechstunden von 11-1 und von 5-8 Uhr.

Einfamilienhaus,

Eisenlohrstraße 8, enthaltend 1. Stock 3 Zimmer, 2. Stock 5 Zimmer, 3. Stock 6 Zimmer, zu Gast- u. Dienstbotenzimmern geeignet, per 1. April 1905 zu vermieten. Preis circa 2300 Mk. Näheres daselbst im Büchlinstraße 12, 2. Stock.

Sofort zu vermieten

ist eine Mansarden-Wohnung von 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör. Näheres Wielandstraße 6, bei Joseph Schnaibel. 3.1.

Laden mit Wohnung

per sofort oder später zu vermieten. Näheres Douglasstraße 22 im Laden oder im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Hardtstraße 20a ist ein schöner, geräumiger Laden mit 1 Zimmer und Küche baldigst zu vermieten. Näheres Hardtstraße 20.

Zwei geräumige Läden

mit je 2 großen Schaufenstern und anstoßenden schönen Nebenräumen, welche auch als Wohnungen verwendbar, sind auf sofort oder später zu vermieten. Die Lokalitäten eignen sich auch für Großgeschäfte oder Bureauzwecke. Näheres bei Ludwig Weill, Friedrichsplatz 11. 4.4.

Laden zu vermieten.

Ecke Akademiestraße und Kaiser-Passage ist der Laden, in welchem früher ein Spezerei-Geschäft mit gutem Erfolg betrieben wurde und der sich auch für jedes andere Geschäft eignet, auf sofort oder später mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Kaiser-Passage 28 (Bureau).

Laden zu vermieten.

62. Ein ganz moderner kleinerer Laden in bester Geschäftslage der Kaiserstraße ist auf 1. April zu vermieten. Näheres bei G. Schmidt-Staub, Kaiserstraße 154 im Laden.

61. Schützenstraße 12a, nahe der Ettlingerstraße, ist ein schöner, geräumiger

Laden mit Wohnung

von 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf 1. Dezember 1904 event. auch später zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

Laden zu vermieten.

Durlacherstraße 19 ist ein schöner Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres im 3. Stock bei Ziegler.

Sofort zu mieten gesucht

für längere Zeit Garten oder Lagerplatz, möglichst Südweststadt. Gefl. Offerten unter Nr. 9074 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.1.

Zimmer zu vermieten.

* Sofienstraße 40, Ecke Leopoldstraße, ist ein gut möbliertes Balkonzimmer mit freier Aussicht und ohne Vis-a-vis auf 20. November oder 1. Dezember zu vermieten.

Wohn- und Schlafzimmer,

schön möbliert, sowie ein großes, schön möbliertes Zimmer sind preiswert auf sofort oder 1. Dezbr. zu vermieten: Douglasstraße 32, 2. Stock. 2.1.

Sofort

ein schönes Zimmer mit zwei Betten zu vermieten: Rüppurrerstraße 90 im 4. Stock links.

Bereinslokal.

* Im Gasthaus zum goldenen Hirsch, Kaiserstraße 129, ist an einen oder zwei mittlere Vereine ein kleiner Saal zu vergeben. Zu erfragen ebenfalls st.

Bereinslokal

mit großem Nebenzimmer für größeren Verein zur Abhaltung von Tanz- und Abendunterhaltungen zc. zu vergeben: Werberstraße 28, „Restauration Köllenerberg“. *2.1.

Zimmer-Gesuche.

* Für einen Arbeiter wird ein einfaches, sauberes Zimmer gesucht. Offerten unter Nr. 9084 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Gut möbliertes Zimmer, ungeniert, womöglich separater Eingang, wird auf 14 Tage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9069 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gut möbliertes Zimmer

in ruhiger Lage von besserem Herrn auf 1. Dezember zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9083 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Mann

sucht schönes, möbliertes Zimmer per 1. Dezember. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 9086 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf gute II. Hypothek

sind sofort oder später 9000-10000 Mk. zu 5%, nicht über 80% der Schätzung, auszuleihen. Offerten unter Nr. 9072 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienstmädchen gesucht.

2.1. Ein braves, fleißiges Dienstmädchen für eine bessere Familie zur Versorgung aller häuslichen Arbeiten sofort gesucht. Bei zufriedenstellenden Leistungen gut bezahlte dauernde Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Haupt-Agentur

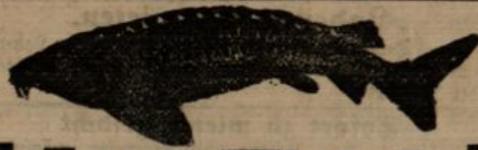
einer angesehener Gesellschaft

Feuerversicherung und Nebenbranche

ist zu vergeben. Leistungsfähige Bewerber, denen höchste Provision event. Fixum gewährt wird, wollen Offerten unter Nr. 9085 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Ein Buchbinder,

23 Jahre alt, längere Zeit in einer Druckerei tätig, sucht auf 5. Dezember Stellung. Offerten an Philipp Lenz, Ritterstraße 32. *2.1.



Jean Kissel,

A. L. Beck's Nachf.,
Kaiserstraße 150, Telephon 335,
empfiehlt

lebendfrische Holl. Angel-Schell-
fische, Cablian, Tafelzander,
Sechte, Rotzungen, Seezungen,
Seilbutt (im Querschnitt), Bodensee-
Forellen, Blauselchen etc.

Strasburger und Ulmer Gänse,
französ. Poularden, Enten,
Hähnen.

Best. Kaiser-Malosol-Kaviar.

Schellfische

empfiehlt **B. Merkle,**
Großh. Hoflieferant.

Strasburger Bratgänse,
Poularden,
junge Hähnen,
junge Enten

empfiehlt
E. Cartharius,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

! Schinken !

Empfehle meine anerkannt vorzüglich
gut geräucherte und mildgesalzene
Schinken im Gewichte von 4-6 1/2
Pfund

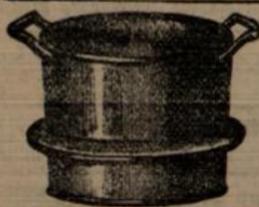
per Pfund **95** Pfg.

Gustav Bender,

vormals Carl Malzacher, Hofl.,
5 Lammstraße 5.

Prompter Versand nach auswärts.

Zum Färben grauer od.
roter Haare Kuhn's
Nussextrakt 1.50, attest.
giftfrei, Kuhn's Nussöl-
Nutin 60 u. 100, Kuhn's
Pomade-Nutin. Frz. Kuhn, Kronenpark, Nürn-
berg. Hier: D. Bieler, Paris, Kaiserstr. 223,
G. Schneider, Frif., Herrenstraße 19. 10.1.



Emaillirtes
und verzinnertes
Kochgeschirr

empfiehlt billigt
Jos. Meess,
Ferd. Printz Nachf.,
29 Erbprinzenstraße 29.

Rehe! Rehe! Rehe!



Infolge großer Treibjagd dieser Woche
verkaufe ich Freitag und Samstag auf dem
Wochenmarkte

I^a Schutzfrische Rehschlegel
per Pfund **90** Pfennig.

E. G. Frey Nachfolger,
Franz Viefeld,

Großh. Hoflieferant — Marktgrafenstraße 45.

Lachsschinken,

mild gesalzen,
empfehlen

Gebr. Hensel, Grossh. Hoflieferanten.

Prof. Pinkham's Haar-Elixier
und
Kopf-Massage.
Anerkannt beste Haarpflege
der Gegenwart.
Herm. Bieler, Kaiserstrasse 223,
Spezialgeschäft.

Spiegel & Wels

Kaiserstr. 76, Marktplatz.

Telephon 1207.

Separat-Atelier.

Anfertigung feiner Herren-Garderobe

unter Garantie für tadellosesten, elegantesten Sitz
bei sehr billigen Preisen.

Spezialität:

Englische Stoffe, erstklassige Fabrikate.

Fertigstellung eines Anzuges innerhalb 36 Stunden.

Muster-Kollektion und Mode-Journale auf Verlangen bereitwilligst.

Fantasie-Figuren
in Terracotta
= Neuheiten erster Fabriken =

empfehlte grosse Auswahl
in allen Preislagen

Friedrich Blos
Grossherzoglicher Hoflieferant
Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

2.1.

Enorm billig
gelangen zum Verkauf die unüber-
troffenen an Eleganz, tabellos an
Sitz, aus feinsten Stoffen gefertigten

**Anzüge,
Paletots,
Joppen**
und
Pelerinen,
Herren jeden Standes zu empfehlen,
so lange Vorrat zu 4.1.

halben Preisen
Kaiserstrasse 100,
zwischen
Herren- und Ritterstrasse,
in
Ausverkauf.

Kohlenhandlung
Wilh. Rupp,
jetzt Hirschstrasse 35a
(Vorm. Herling & Cie., Klauprechtstrasse 37),
empfehlte sämtliche Sorten

Hausbrandkohlen
2.1. in bester Qualität
bei **billigster Berechnung.**

[5]

Telephon 1415. **Carl Pfefferle,** Erbprinzenstr. 23,
nähe d. Ludwigsplatz,

empfehlte in bekannter Güte zu nachstehend billigen Preisen:

Rehe,
ganze per Pfd. 70 Pf.
Ziemer " " 1 M.
Schlegel " " 1 "
Büge " " 70 Pf.
Ragout . . . per Pfd. 40 Pf.
Schlegel und Ziemer im Anschnitt
per Pfd. 10 Pf. Aufschlag.



Bayer. Berghasen,

ganz und zerlegt,
in allen Teilen.
Fasanen, Feldhühner,
Wildenten, Krammetsvögel.

Freitag und Samstag,
nachmittags von 4 Uhr an,
junger
Edelhirsch
im Anschnitt

Schlegel u. Ziemer per Pfd. 70 Pf.
Büge 50 Pf., Ragout 40 Pf.

Sämtliche Sorten
Fischmarinaden, Geflügel- und
Wildgalantine.

Täglich frisch vom Rauch: Lachs, Aale, Flundern, Lachsheringe, Kieler Bück-
linge und Sprotten, Schellfische, Forellen-Stör.
Div. Sorten Thüringer Würstwaren.

NB. Jeden Freitag und Samstag auch auf dem Markte. Versand nach auswärts prompt.

ff. Tafelgeflügel
aus eigener Mästerei,



als:
franz. Belschhähnen per Stück von M. 8.- an,
" Boularden " " " 3.50 "
" Napannen " " " 2.50 "
junge Hähnen " " " 1.40 "
" Fanden " " " 1.80 "
" Guten " " " 2.80 "
" Suppenhühner " " " 1.80 "
" Brilafschhühner per Stück von M. 2.- an,

Stopfgänse, Straßb. Bratgänse,
ganz und zerlegt,

ff. Hasermastgänse.



Täglich frisch eintreffend:

Holl. Schellfische, Cablian, Brat-
schellfische, Merlans, Schollen, Rot-
zungen, Ostend. Soles, Flusszander,
Rheinhechte, Bodenseebarfische, leb.
Rheinkarpfen (Spiegellarpfen), Schleien,
grüne Heringe.

Rassensfabrik
Gegründet = 1876 = **Wilhelm Schindler** Gegründet = 1876 =
Karlsruhe Hirschstraße 42.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in selbstverfertigten feuer- und diebessicheren
Rassenschränken und Rassetten
zu den billigsten Preisen. 5.1.
Lieferant verschiedener Banken und Privaten, sowie der Kaiserlichen Reichspost.

**Die Annehmlichkeiten eines
Dauerbrandofens**

lernen Sie erst dann in vollem Masse kennen, wenn Sie darin unsere
Hochprima Anthracitkohlen
„Bois Communal“

verwenden. Wir garantieren **schlackenfreies** und **geruchloses** (weil schwefel-
frei) Aufbrennen, grosse Heizkraft (8368 Calorien) und geringen Aschenrückstand.
Preis per Ztr. bei 25 Ztr. { Körn. 20/35 50/70 (f. irisch. Oefen, backen 20/50 30/50
frko. Keller { Mk. 1.75 1.75 nicht an wie Coks), 1.90 1.95

— Ziel 1 Monat netto Kasse. —
General-Vertrieb für Deutschland, Oesterreich u. Schweiz
Zähringerstrasse 110. **Gehres & Schmidt.**
Tel. 200.
Brennmaterialien aller Art. **Eierbrikets** für Herd- und Ofenbrand vorzügl.
Unabhängig vom Kohlenkontor.

Färberei Brink.

Prompte Bedienung. — Tadellose Ausführung.
Mäßige Preise.

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 18. November 1904.

16. Abonnements-Vorstellung der Abteil. A
(rote Abonnementskarten).

Neu einstudiert:

Er muß aufs Land.

Lustspiel in 3 Akten, nach dem Französischen,
von Friedrich.

Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Hande.

Personen:

- | | |
|---|-------------------|
| Frau von Ziemer | L. Rachel-Bender. |
| Celestine von Drang, ihre
Tochter | Elfriede Mahn. |
| Ferdinand von Drang, ihr
Schwiegerjohn | Hugo Höder. |
| Pauline, seine Schwester | Maria Genter. |
| Cäsar von Freimann, Ma-
rineoffizier | Fritz Herz. |
| Rat Preßler | Wilh. Wassermann. |
| Frau von Flor, Witwe | Lisa Fodechtel. |
| Eduard von Braun | Fritz Soot. |
| Nanni, Kammermädchen | Wilhelmine Kranz. |
| Ein Diener der Frau von
Ziemer | Max Schneider. |
| Ein Diener der Frau von
Flor | Emil Hunkler. |

Zum erstenmal:

Im Künstlerheim.

Schwank in 1 Akt von F. Brentano und
C. Tellheim.

Leiter der Aufführung: Dir. Oswald Hande.

Personen:

- | | |
|---|---|
| Bartelmann, Rentier | Wilh. Wassermann. |
| Gustav Bild, Maler, sein
Neffe | Hugo Höder. |
| Bichler | Wilhelm Kempf. |
| Frau Bichler | Marie Wolff. |
| Rautert, Schuhmacherinfr.
Gretchen, dessen Tochter | Josef Mart. |
| Fritz Kuhn, Maler | Maria Genter. |
| Ruschel, Farbenreiber | Felix Baumbach. |
| Schölling, Gerichtsvollzieher
Dier Arbeiter | Siegfried Heingel.
Hermann Benedict. |

Die große Pause findet nach dem 1. Stücke statt.

Textbücher sind an der Vorverkaufsstelle,
sowie an der Tages- und Abendkasse zu haben.

Anfang: 7 Uhr. Ende: nach 1/2 10 Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 7 Uhr.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Preise der Plätze: Balkon: I. Abt. M. 5.—,
Sperrsit: I. Abt. M. 4.— usw.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag, den 19. November. 17. Abonnem.-
Vorstellung der Abteilung B (gelbe Abonne-
mentskarten). **Audine.** Romantische Zauber-
oper in 4 Akten, nach Fouquet's Erzählung
frei bearbeitet. Text und Musik von Albert
Lortzing. Anfang 7 Uhr. Ende nach 10 Uhr.

Sonntag, den 20. November **keine Vor-
stellung** wegen des Buß- und Bettags.

Eintrittspreise:

am 19. November Balkon I. Abt. 6 M., Sperrsit
I. Abt. 4.50 M. usw.;
an den übrigen Tagen Balkon I. Abt. 5 M., Sperrsit
I. Abt. 4 M. usw.

Vorläufige Ankündigung.

Montag, den 28. November. 8. Vorstellung
außer Abonnement. Einmaliges Gastspiel des
önigl. bayerischen Kammerängers **Theodor**

Bertram. **Der fliegende Holländer.**
Romantische Oper in 3 Aufzügen von Richard
Wagner. „Der Holländer“: Theodor
Bertram. Anfang 7 Uhr. Ende gegen
10 Uhr.

Gebührenfreier Abonnentenverkauf Samstag,
den 19. November, nachmittags 3—5 Uhr, Reihen-
folge A. B. C.

Allgemeiner Vorverkauf von Montag, den 21. No-
vember, vormittags 9 Uhr an.



**Majolika-
Dauerbrand-Oefen
s.1. „Teutonen“**

nach amerikanischem System mit ein-
griffigem Sicherheitsregulator und innerem
auswechselbarem Panzergewölbe in mo-
dernem Stil nach Entwürfen hervorragender
Künstler liefert fertig zum Gebrauch
montiert die

Ofenfabrik

von

Friedr. Geisendörfer,

Großh. Hoflieferant,
KARLSRUHE i. B.,
8 Erbprinzenstraße 8.

Samstag, den 19. November im Museumssaale
III. Künstler-Konzert im Abonnement.

Streich-Quartett

Seiner Hoheit des Herzogs Georg von Mecklenburg-Strelitz
in St. Petersburg,

bestehend aus den Herren

**Boris Kamensky, Naum Kraus, Al. von Bornemann,
Siegmond von Butkiewicz.**

Programm:

1. Streichquartett, Es-dur, op. 74 Beethoven.
2. Streichquartett, D-moll, op. posth. Schubert.
3. Streichquartett, Nowelletts, op. 15 Glazounow.

Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Eintrittskarten: Saal Mk. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie Mk. 2.50 und 1.—
im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Karlsruhe, **Hans Schmidt,**
Telephon 1647. Musikalienhandlung u. Konzert-Direktion,
2.1. **Kaiserstrasse 92.**

Rudolf Vieser,

Kaiserstrasse 153.

Tapissiererei-Abteilung

Als aussergewöhnlich günstigen Gelegenheitskauf
empfehle:

Eine Partie hochfein angefangene

Fenstermängel, Chaise-longue-Decken,
Smyrna-Bett- und Schreibtisch-Vorlagen,
Amerikanerläufer, Fusskissen

so lange Vorrat zu bedeutend reduzierten Preisen.

==== Auswahl kann hierin nicht abgegeben werden. ====

Zurückgesetzte Teppiche

3.1.

aussergewöhnlich billig.

Nur beste Fabrikate!

Wegen Raummangel haben wir nachstehend verzeichnete Teppiche bedeutend im Preise reduziert:

Größe	Tapestry	Belour	Arminster	Brüssel	Tournayvelour
174×236	früher 27.— jetzt 18.—	—	—	42.— 30.—	50.— 35.—
200×300	früher 42.— jetzt 28.—	54.— 40.—	60.— 45.—	70.— 50.—	85.— 65.—
230×315	früher — jetzt —	70.— 45.—	75.— 50.—	—	115.— 70.—
270×350	früher — jetzt —	85.— 55.—	—	—	140.— 90.—

Dreyfuß & Siegel, Kaiserstrasse 197.

Musikmappen, Aktenmappen

empfiehlt

M. Lautermilch Sohn,
Kaiserstrasse 164. 4.1.

6.3.



Chiffre-Anzeigen

für Personal-Gesuche
Stellen-Gesuche
An- und Verkäufe
Finanzierungen sowie

Annoucen jeder Art
besorgt

am besten und billigsten die
älteste Annoncen-Expedition

Haasenstein & Vogler A. G.
Karlsruhe

Kaiserstr. 160, I Fernsprecher 190

Große internationale Gemälde-Ausstellung 186 Kaiserstrasse 186.

Wegen Schluß der Tourne werden

86 Stück Oelgemälde

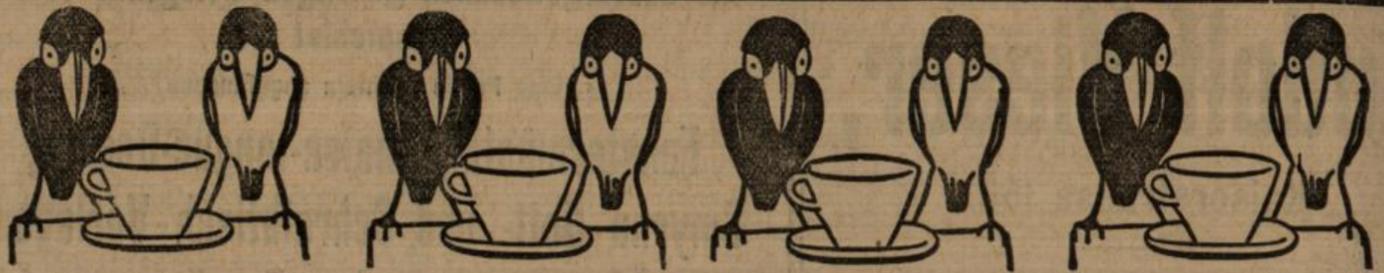
um die großen Zoll- und Rücktransportkosten zu ersparen, im Auftrage
der Künstler

==== zu ganz bedeutend herabgesetzten Preisen ====
abgegeben. Die Gemälde sind von heute ab gegen freies Entree täglich,
auch Sonntags, von 9 Uhr morgens bis 7 Uhr abends zu besichtigen.

3.1.

Leop. Weils, Kunst-Experte.

[7]



Vergleichen Sie alle angebotenen Kaffeemischungen mit **Engelmann's Plantagen-Kaffee-Mischungen**, dann werden Sie finden, daß Engelmann's Plantagen-Kaffee immer der beste und billigste ist.

Nächste Verkaufsläden: Karlsruhe, Kaiserstraße 74, am Marktplatz, Haltestelle der Straßenbahn.
 Karlsruhe-Mühlburg, Rheinstraße 61, nächst der Markt- und Sedanstraße, im Hause des Herrn J. Kugel, Manufakturwarengeschäft.
 Durlach, Hauptstraße 54, vis-à-vis dem Rathause.

21.



30.12.

unübertroffen zum
kochen, braten u. backen

50% Ersparnis
gegen Butter!

Konzert

des

Kirchenchors der Christuskirche

am Sonntag (Buss- u. Betttag), den 20. November 1904, nachmittags 4 Uhr,

unter gütiger Mitwirkung

von Frau **Anna Vierordt-Helbing** (Sopran); Herrn Konzertsänger **Fritz Haas** (Bass); Herrn **Otto Süsse** (Harfe), Mitglied des Grossh. Hoforchesters; Herrn **Ad. Römhildt** (Cello).

Musikalische Leitung: Herr Seminarmusiklehrer **L. Baumann**.

Programm:

- | | | |
|---|----------------|------------|
| 1. Präludium, C-moll | Bach. | 1688—1760. |
| Herr Seminarmusiklehrer L. Baumann. | | |
| 2. „Was ist es doch, mein Herz“, Chor | M. Prätorius. | 1571—1621. |
| 3. „Ich sende Euch“, Solo für Bariton, Cello u. Orgel | E. Lassen. | 1830—1904. |
| 4.*) Josephs Garten (für Chor, Soli, Orgel, Harfe u. Horn**) | E. Lassen. | |
| 5. Solo für Sopran | | |
| a. „Vater unser“ | P. Cornelius. | 1824—1874. |
| b. „Zu uns komme dein Reich“ } „Vater unser“ | | |
| c. „Wende dich zu mir“, a. d. Biblischen Liedern | | |
| 6. „König der Ehren“, Chor | Homilius. | 1760. |
| 7. Kirchen-Arie für Cello | Lefébure-Wély. | |
| 8. „Hier bin ich, Herr“, dreistimmiger Frauenchor | M. Hauptmann. | 1792—1868. |
| 9. „Gebet“, Solo für Bass | Hiller. | 1811—1885. |
| 10.*) „Bethania“, Chor mit Orgel | E. Lassen. | |

*) Die kleineren Soli gesungen von Fr. Plesch (Alt), Herrn Tieck (Tenor) und Herrn Simon (Bass).

***) Horn-Solo: Herr Knierer.

Zu den Nummern 4 und 10 hat Herr Direktor Munz, zu den übrigen Herr Baumann die Orgelbegleitung übernommen.

Vorverkauf von Eintrittskarten à Mk. 1.— in der Hofmusikalienhandlung von Herrn Hugo Kuntz (Telephon 1850), Kaiserstrasse 114; Buchhandlung Müller & Gräff, Mühlburgertor; Musikalienhandlung Fr. Doert, Kaiserstrasse 159, sowie am Tage der Aufführung von 3½ Uhr an am Portal der Christuskirche.

Karlsruhe, 16. November.
 Der Präsident des Evangelischen Oberkirchenrats, Geh. Rat D. Helbing, hat sich heute zu Beratungen des Deutschen evangelischen Kirchenausschusses nach Berlin begeben und wird bis Anfang nächster Woche abwesend sein. (Karlsru. Sta.)

Nach Tibet, in das Land des Dalailama, das noch jüngst infolge des Vordringens der Engländer nach Chassa den allgemeinen Gesprächsstoff bildete, führt uns ein in interessanter, vorzüglich illustrierter Aufsatz aus der Feder Dr. Georg Biederlapp's, den wir in dem neuesten (6.) Heft der illustrierten Zeitschrift „Für alle Welt“, Preis des Vierteljahrshäftes 40 Pf. Deutsches Verlagshaus Bong & Co., Berlin W. 57 mit reger Anteilnahme lesen. Die beiden großen spannenden Romane „Wiener Luft“ von Theodor von Sosenky und „Lo Wied von G. Vely, bieten auch in den im neuesten Heft veröffentlichten Fortsetzungen eine Fülle geistiger Anregungen und hohen künstlerischen Genuß. Eine große Anzahl aktueller Bilder dürfte jedem, der an unserer Zeitgeschichte Anteil nimmt, hochwillkommen sein. Wir nennen nur eine wohlgelungene Aufnahme des neuen Armeemuseums in München, eine packende Darstellung der Schlacht bei Gaujan und eine Szene aus der Belagerung von Port Arthur. Von dem reichen künstlerischen Schmuck des neuesten Heftes seien die farbenprächtigen Kunstbeilage „Leite Rosen“ und C. F. Nötigs herrliches Tierstück „Nach dem Kampfe“ ganz besonders hervorgehoben.

(„Der Stein der Weisen.“) Das kürzlich erschienene 17. Heft (des 17. Jahrganges) dieser in weiten Kreisen verbreiteten populär-wissenschaftlichen Halbmonatsschrift zeichnet sich durch einen ebenso reichhaltigen als vielseitigen Inhalt aus. Die vorwiegend illustrierten Beiträge sind: Der Gebrauch des Feuers zur Nahrungsmittelbereitung (kulturgeschichtlich), Vorchrevings Südpolar-expedition (mit 6 Abbildungen), Das Färben des Holzes, Sauerstoffdarstellung (mit 5 Abbildungen), Veränderungen auf dem Monde (mit großer Tafel nach Photographie), Versuch einer prinzipiell neuen Lösung des Schwimm- und Flugproblems (mit 8 Abbildungen). Ferner die geographischen Aufsätze (durchwegs illustriert): Der Pazifische Ozean, Der Kriegshafen Spezia, Im Quarnero, schließlich die herkömmlichen zusammenfassenden Mitteilungen aus dem Gesamtgebiete der exakten Naturwissenschaften, und zwar Referate über Neuheiten in der Astronomie, Meteorologie, Physik, Chemie, Biologie, Physiologie, Medizin und Zoologie.

Israelitische Gemeinde.

Freitag, den 18. Nov.:	Abendgottesdienst	4 ⁴⁵ Uhr
Samstag, den 19. Nov.:	Morgengottesdienst	} 9 "
	Bredigt	
	Jugendgottesdienst	3 "
	Sabbath-Ausgang	5 ²⁵ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 "
	Abendgottesdienst	4 ³⁰ "

Israelitische Religionsgesellschaft.

Freitag, den 18. Nov.:	Sabbath-Anfang	4 ⁰⁰ Uhr
Samstag, den 19. Nov.:	Morgengottesdienst	8 "
	Schülergottesdienst	2 ⁰⁰ "
	Nachmittagsgottesdienst	4 "
	Sabbath-Ausgang	5 ⁰⁰ "
An Werktagen:	Morgengottesdienst	7 "
	Nachmittagsgottesdienst	4 ⁰⁰ "

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.